

LED-Flutlicht als Gamechanger

Mit der Neuerrichtung der Flutlichtanlage am Sportplatz Hinterbrühl hat der Verein ein Mammutprojekt auf eigene Kosten und Risiko abgewickelt und der Sportanlage zu einer wesentlichen Aufwertung verholfen.

Aus mehreren Gründen war die Verwendung der bestehenden Anlage nicht mehr zweckmäßig und eine Modernisierung auf LED geboten. Schon die im Jahr 1992 errichtete Flutlichtanlage ist bereits nur eine halbe Lösung gewesen. Denn die finanziellen Mittel reichten nur zum Bau der Masten auf einer Seite des Hauptspielfelds. Die andere Seite wurde nie komplettiert, da die Errichtung der überdachten Tribüne vorrangig umgesetzt wurde. So genügte die Beleuchtung zwar für den Trainingsbetrieb, erlaubte aber keine Wettspiele und konnte auch in Sachen Energieeffizienz nicht mehr mit den neueren Technologien mithalten. Daher war es dem aktuellen Vereinsvorstand umso wichtiger, nun eine langfristige Investition zu tätigen, die zukunftsfit ist.

Nachhaltiges Investment

Die neue Anlage wurde nach dem aktuellen Stand der Technik mit der neuesten LED-Technologie umgesetzt. Dies ist zum einen energiesparend und umweltschonend, zum anderen aber auch langlebiger als die Auslaufmodelle der Metallhalogen-Dampflampen, die in regelmäßigen Abständen getauscht werden mussten und damit weitere Kosten und zu entsorgendes Material verursachten. Sämtliche Arbeiten im Zuge der Umrüstung wurden mit österreichischen Unternehmen durchgeführt.

Verbesserung der Trainingsbedingungen
Durch die LED-Technologie ist eine effizientere Ausleuchtung des Spielfelds möglich. Mit 18,3 kW Gesamtleistung für Hauptspielfeld und Trainingsplatz weist die Anlage eine geringere Leistung auf, leuchtet das Spielfeld jedoch etwa doppelt so hell aus wie zuvor. Das Klimaministerium bescheinigt eine Entlastung von 3,47 Tonnen CO₂ jährlich durch die Beleuchtungsoptimierung.



Des Weiteren hat der Verein in ein Abblendsystem investiert, sodass die Lichtemissionen zu den Nachbargrundstücken gegen Null gehen. Durch die zielgerichtete Einstellung der LED-Lampen war es auch möglich, die beiden Masten am Trainingsplatz einzusparen. Für die Beleuchtung des Hauptspielfelds sind nun vier Masten nötig, die aufgrund ihrer Höhe und Positionierung neu errichtet werden mussten. Diese können jedoch auch für die Beleuchtung des Trainingsplatzes mitverwendet werden.



ASV Hinterbrühl-Mödling

Obmann:
Christian Moser
Mobil: 0699/10 97 23 46

Jugendleiter:
Dario Unterdorfer
Mobil: 0699/18 22 26 18

E-Mail:
jugend@asv-hinterbruehl.at
www.asv-hinterbruehl.at

Kommissionierung für Meisterschaftsspiele

Der größte Vorteil für den Verein liegt in der Erreichung der Wettkampftauglichkeit. Das Hauptfeld ist mit 225 lx kommissioniert. Damit ist eine flexiblere Ansetzung von Nachwuchsspielen unter der Woche möglich, was speziell in den Herbstmonaten hilfreich ist. So kommt es zu einer Reduktion des Spielbetriebs am Wochenende.

Finanzierung

Die Gesamtprojektkosten liegen mit sämtlichen notwendigen Nebenarbeiten (Planung, Grabarbeiten, Elektriker, etc) bei EUR 97.242,19. Rechnet man die zusätzlichen Platzsanierungsmaßnahmen dazu, die durch die Arbeit mit schwerem Gerät im Zuge der Flutlicht-Errichtung notwendig geworden sind, kommt man schnell in den sechsstelligen Bereich. Das ist ein Betrag, den kein gemeinnüt-

ziger Sportverein stemmen kann. Die wenigsten würden wohl ein derartig großes Projekt überhaupt auf eigenen Namen abwickeln, zumal der Verein auch nicht Grundeigentümer ist.

Die Umrüstung war letztendlich aber alternativlos und so bemühte sich der Vereinsvorstand in einem langwierigen Prozess um die Aufstellung der finanziellen Mittel. Letztlich konnten EUR 44.700,- durch Subventionen und weitere EUR 13.020,- über vereinsnahe Sponsoren lukriert werden. Den restlichen Betrag musste der Verein aus eigenen Mitteln bereitstellen, was ohne die zahlreichen Spenden der Vereinsmitglieder im Rahmen der Baustein-Aktion, des Crowdfundings und der freiwilligen Zuschüsse zum Mitgliedsbeitrag nicht möglich gewesen wäre.

Der Verein bedankt sich insbesondere bei folgenden Fördergebern und Sponsoren, die das Flutlicht-Projekt mit einem vierstelligen Betrag unterstützt haben:
ASKÖ Niederösterreich
SPORT.LAND.Niederösterreich

NÖFV
KPC Umweltförderung
Gamedev Consult GmbH
Harald Riegler Multimedia
NB Automobil GmbH
Stadtgemeinde Mödling
ServusTV Beweg Dich!
Herding Cats IT Projektmanagement
Gemeinde Gießhübl
ÖFB-Hilfsfonds
Fertigstellung
Die offizielle Eröffnung der Anlage erfolgte am 26.8.2022 im Rahmen unseres ersten Heimspiels der Saison mit einem 4:0-Sieg über Mitterndorf. Vom Zeitpunkt der ersten Planungsgespräche bis zur endgültigen Abrechnung sämtlicher Leistungen vergingen knapp drei Jahre. Ein Aufwand, der sich hoffentlich noch für Generationen lohnen wird.



Fröhliche Weihnachten und für das kommende Jahr beste Gesundheit, Glück und alles Gute wünscht die Hinterbrühler Hauskrankenpflege und Heimhilfe allen Mitgliedern, Förderern und Freunden mit dem aufrichtigen Dank für die Unterstützung des Vereines.

Johanna Menzel, Dr. Alice Klezl, Marion Wojtek
im Namen des gesamten Vereinsvorstandes.

